

Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.06.2025 – 31.05.2026

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten.....	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis.....	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR.....	9
Fondsergebnis in EUR	10
A. Realisiertes Fondsergebnis.....	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	10
C. Ertragsausgleich	10
Kapitalmarktbericht.....	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds.....	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	13
Vermögensaufstellung in EUR per 29.05.2026	14
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	17
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2025 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.).....	18
Bestätigungsvermerk.....	20
Steuerliche Behandlung.....	22
Fondsbestimmungen	23
Ökologische und/oder soziale Merkmale	30
Anhang	37

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.06.2025 bis 31.05.2026

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflagedatum
AT0000495288	Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	01.07.2005
AT0000A1U5Z5	Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000A3Q838	Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien (RD) A	Ausschüttung	EUR	01.12.2025
AT0000495296	Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	01.07.2005
AT0000A1U5Y8	Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A0LST9	Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.03.2011
AT0000495304	Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	05.12.2005
AT0000A3Q846	Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien (RD) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.12.2025
AT0000A10TL1	Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien (R) VTI	Vollthesaurierung Inland	EUR	02.09.2013

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.06. – 31.05.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.08.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,750 % R-Tranche (EUR): 1,500 % RZ-Tranche (EUR): 0,750 % RD-Tranche (EUR): 1,500 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilsinhaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.06.2025 bis 31.05.2026 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 29.05.2026 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.05.2024	31.05.2025	31.05.2026
Fondsvermögen gesamt in EUR	221.945.771,60	269.538.250,66	486.149.196,78
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000495288) in EUR	123,72	136,28	158,53
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000495288) in EUR	123,72	136,28	158,53
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Z5) in EUR	121,70	135,09	158,30
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Z5) in EUR	121,70	135,09	158,30
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A3Q838) in EUR	-	-	105,07
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A3Q838) in EUR	-	-	109,27
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000495296) in EUR	190,41	215,37	255,01
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000495296) in EUR	190,41	215,37	255,01
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Y8) in EUR	139,32	158,57	188,94
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Y8) in EUR	139,32	158,57	188,94
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LST9) in EUR	468,13	536,51	648,22
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LST9) in EUR	468,13	536,51	648,22
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000495304) in EUR	209,10	237,87	285,27
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000495304) in EUR	209,10	237,87	285,27
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RD) (AT0000A3Q846) in EUR	-	-	105,07
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RD) (AT0000A3Q846) in EUR	-	-	109,27
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A10TL1) in EUR	209,76	238,72	286,30
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A10TL1) in EUR	209,76	238,72	286,30
		18.08.2025	17.08.2026
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		4,2000	4,8000
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		4,2000	5,0000
Ausschüttung / Anteil (RD) (A) EUR		-	1,0500
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		2,8064	2,4766
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		2,2598	2,0504
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		13,1468	11,4684
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		10,5726	9,5379
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		43,3234	39,6770
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		17,5844	15,5817
Wiederveranlagung / Anteil (RD) (VTA) EUR		-	1,3538
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTI) EUR		17,6500	15,6340

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.05.2025	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.05.2026
AT0000495288 (R) A	192.364,707	127.293,297	-21.627,207	298.030,797
AT0000A1U5Z5 (RZ) A	76.949,142	48.140,634	-4.670,087	120.419,689
AT0000A3Q838 (RD) A	-	10,000	0,000	10,000
AT0000495296 (R) T	707.311,459	337.016,318	-210.167,420	834.160,357
AT0000A1U5Y8 (RZ) T	184.034,018	301.905,877	-31.370,360	454.569,535
AT0000A0LST9 (I) VTA	72.622,020	78.854,669	-58.677,142	92.799,547
AT0000495304 (R) VTA	52.312,539	199.847,583	-38.148,930	214.011,192
AT0000A3Q846 (RD) VTA	-	117,000	-1,000	116,000
AT0000A10TL1 (R) VTI	10,000	0,000	0,000	10,000
Gesamt umlaufende Anteile				2.014.127,117

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000495288)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	136,28
Ausschüttung am 18.08.2025 (errechneter Wert: EUR 136,62) in Höhe von EUR 4,2000, entspricht 0,030742 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	158,53
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,030742 x 158,53)	163,40
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	27,12
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	19,90
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Z5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	135,09
Ausschüttung am 18.08.2025 (errechneter Wert: EUR 135,62) in Höhe von EUR 4,2000, entspricht 0,030969 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	158,30
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,030969 x 158,30)	163,20
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	28,11
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	20,81
Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A3Q838)	
errechneter Wert / Anteil bei Tranchenaufgabe (01.12.2025) in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	105,07
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	5,07
Wertentwicklung eines Anteils von Tranchenaufgabe (01.12.2025) bis zum Ende des Rechnungsjahres in %	5,07
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000495296)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	215,37
Auszahlung am 18.08.2025 (errechneter Wert: EUR 219,76) in Höhe von EUR 2,8064, entspricht 0,012770 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	255,01
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,012770 x 255,01)	258,27
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	42,90
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	19,92
Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Y8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	158,57
Auszahlung am 18.08.2025 (errechneter Wert: EUR 161,87) in Höhe von EUR 2,2598, entspricht 0,013961 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	188,94
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,013961 x 188,94)	191,58
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	33,01
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	20,82

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A0LST9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	536,51
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	648,22
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	111,71
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	20,82
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000495304)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	237,87
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	285,27
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	47,40
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	19,93
Vollthesaurierungsanteile (RD) (AT0000A3Q846)	
errechneter Wert / Anteil bei Tranchenauflage (01.12.2025) in EUR	100,00
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	105,07
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	5,07
Wertentwicklung eines Anteils von Tranchenauflage (01.12.2025) bis zum Ende des Rechnungsjahres in %	5,07
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A10TL1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	238,72
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	286,30
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	47,58
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	19,93

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformancewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag, Rücknahmeabschlag, Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.05.2025 (1.285.603,885 Anteile)		269.538.250,66
Ausschüttung am 18.08.2025 (EUR 4,2000 x 228.826,734 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000495288))		-961.072,28
Ausschüttung am 18.08.2025 (EUR 4,2000 x 82.146,357 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Z5))		-345.014,70
Auszahlung am 18.08.2025 (EUR 2,8064 x 725.720,947 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000495296))		-2.036.663,27
Auszahlung am 18.08.2025 (EUR 2,2598 x 206.864,662 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U5Y8))		-467.472,76
Ausgabe von Anteilen	263.371.801,98	
Rücknahme von Anteilen	-102.672.394,68	
Anteiliger Ertragsausgleich	-8.090.624,34	152.608.782,96
Fondsergebnis gesamt		67.812.386,17
Fondsvermögen am 31.05.2026 (2.014.127,117 Anteile)		486.149.196,78

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	144.464,14
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-661,59
Dividendenenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	7.264.530,75
	7.408.333,30
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-4.404.376,45
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-309.933,46
Abschlussprüferkosten	-12.024,00
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.100,00
Depotgebühr	-135.148,87
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-8.182,34
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-7.725,85
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-15.990,03
Researchkosten	-49.485,23
Kosten für Nachhaltigkeitsresearch / iZm Engagement-Prozess	-8.918,03
	-4.952.884,26
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	2.455.449,04
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	19.449.326,34
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-2.317.650,96
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	17.131.675,38
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	19.587.124,42

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	39.687.047,24
Veränderung der Dividendenforderungen	447.590,17
	40.134.637,41

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	8.090.624,34
	8.090.624,34
Fondsergebnis gesamt	67.812.386,17

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 564.846,32 EUR.

Kapitalmarktbericht

2025 erwies sich erneut als ein sehr gutes Aktienjahr. Politische Entwicklungen wie US-Zölle, Handelskonflikte und geopolitische Auseinandersetzungen sorgten zwischenzeitlich zwar für Kursschwankungen, konnten die positive Stimmung an den Aktienmärkten jedoch nicht nachhaltig beeinträchtigen. Europäische Aktien gehörten zu den stärksten Regionen, darunter auch österreichische Aktien mit einem Wertzuwachs beim Wiener Aktienindex von rund 50 %, einschließlich Dividenden. Zu den stärkeren Marktsegmenten zählten zudem lateinamerikanische Aktienmärkte. Erstmals seit langem schnitten Schwellenländeraktien insgesamt deutlich besser ab als Aktien aus den Industrienationen. Diese Trends setzten sich zunächst auch im neuen Jahr fort, bis die militärische Eskalation im Nahen Osten im März deutliche Kursrückgänge an den Aktienmärkten weltweit auslöste. Im April und Mai wurden diese Verluste jedoch bereits wieder aufgeholt. Etliche Börsenindizes erreichten neue Rekordhochs, darunter in den USA, Japan, Deutschland, Frankreich, Taiwan und Korea.

Das wiederholte Ein- und Auspreisen von Zinssenkungen sowie sprunghafte Entscheidungen und widersprüchliche Ankündigungen der US-Administration sorgten 2025 auch an den Anleihemärkten für Kursschwankungen. Insgesamt präsentierten sich diese jedoch deutlich ruhiger als in den Vorjahren. Die meisten Anleihemarktsegmente erzielten in ihren jeweiligen lokalen Währungen Wertzuwächse, vor allem dank der laufenden Zinserträge. Kurzlaufende Anleihen schnitten dabei meist besser ab als langlaufende. Zu den stärksten Segmenten zählten Schwellenländeranleihen in Hartwährung. Bei Dollar-Anleihen mussten Euro-basierte Investor:innen allerdings Verluste hinnehmen, da der deutlich schwächere US-Dollar den Wert dieser Anleihen in Euro spürbar verringerte. 2026 präsentierten sich die meisten Rentenmärkte ohne klaren Trend, zuletzt aber mit einer freundlicheren Tendenz. Per Ende Mai weisen fast alle Marktsegmente eine leicht positive Wertentwicklung auf, wobei Schwellenländeranleihen sowie Hochzins- und Unternehmensanleihen aus den USA in der Performance-Rangliste vorn liegen.

Bei den Rohstoffen war Gold 2025 erneut besonders stark und übertraf dabei selbst die meisten Aktienmärkte. Auch die übrigen Edelmetalle legten kräftig zu. Industriemetalle insgesamt verzeichneten in Euro leichte Wertzuwächse, während Energierohstoffe deutlich nachgaben und in Euro rund 24 % an Wert verloren. 2026 setzten die Rohstoffe ihren breit getragenen Anstieg fort. Dieser wird diesmal klar angeführt von Energieträgern, insbesondere von Erdöl und Erdölprodukten, auch wenn diese zuletzt nachgaben. Die europäische Einheitswährung legte 2025 gegenüber dem US-Dollar deutlich zu und gewann in ähnlichem Ausmaß auch gegenüber dem japanischen Yen. Auch gegenüber dem chinesischen Yuan und dem britischen Pfund wertete der Euro auf, allerdings in geringerem Ausmaß als gegenüber dem US-Dollar. Im neuen Jahr gab es bei den wichtigsten Währungen bislang nur geringe Bewegungen.

Nach den inzwischen weitgehend überwundenen Verwerfungen durch die Corona-Pandemie stehen die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Lieferketten erneut unter Druck, insbesondere durch anhaltende bzw. eskalierende geopolitische Konfrontationen und Konflikte, aktuell vor allem im Mittleren Osten, sowie durch die Zollpolitik der USA. Dies könnte weitere dauerhafte Verschiebungen in Lieferketten und globalen Wirtschaftsstrukturen auslösen und die Wettbewerbsposition einzelner Länder erheblich verändern. Hinzu kommen langfristige Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Gleichzeitig könnten rasche Fortschritte im Bereich der künstlichen Intelligenz ganze Branchen und Geschäftsmodelle grundlegend verändern und neue Gewinner und Verlierer hervorbringen. Das Wirtschafts- und Finanzmarktumfeld bleibt damit anspruchsvoll und könnte auch in den kommenden Quartalen für erhebliche Kursschwankungen in nahezu allen Anlageklassen sorgen.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds wies im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von 19,93 % (R-Tranche) und 20,82 % (I- und RZ-Tranche) auf. Die zurückliegenden zwölf Monate waren geprägt von einer bemerkenswerten Widerstandsfähigkeit der globalen Aktienmärkte vor dem Hintergrund tiefgreifender geopolitischer und wirtschaftspolitischer Umbrüche. Dominantes Thema am Beginn seiner zweiten Amtszeit von US-Präsident Donald Trump war dessen aggressive Zollpolitik – allen voran die im Frühjahr 2025 angekündigten „reziproken“ Zölle – im Sommer 2025 zu erheblicher Volatilität führte, ehe sich Märkte und Investoren an das neue Handelsregime adaptierten. Phasen der Eskalation, insbesondere im Verhältnis zu China und der EU, wechselten sich mit punktuellen Deals ab.

In den USA erreichten S&P 500 und Nasdaq trotz zwischenzeitlicher Rücksetzer mehrfach neue Rekordstände, getragen vom anhaltenden KI-Investitionszyklus und solider Unternehmensgewinne. Die US-Notenbank vollzog im Jahresverlauf vorsichtige Zinssenkungen, agierte angesichts hartnäckiger Inflationstendenzen jedoch zurückhaltender als zunächst erwartet. Diskussionen um die Unabhängigkeit der Fed sorgten zeitweise für Verunsicherung. In Europa entwickelten sich die Aktienmärkte überraschend robust. Die EZB setzte ihren Lockerkurs angesichts spürbar rückläufiger Inflation fort und schuf damit Spielraum für eine Erholung zinssensitiver Sektoren. Politisch standen die anhaltenden Herausforderungen durch den Ukraine-Krieg, die Neuausrichtung der europäischen Verteidigungspolitik und ambitionierte Fiskalimpulse – darunter das deutsche Sondervermögen für Verteidigung und Infrastruktur – im Vordergrund. Europäische Aktien profitierten von der verbesserten Zinsstruktur, einer schrittweisen Aufhellung der Industriekonjunktur und einer Neubewertung europäischer Banken- und Industriewerte. Gleichzeitig belasteten die ungelösten geopolitischen Spannungen und die Debatte um Europas industrielle Wettbewerbsfähigkeit im globalen Kontext. In den Emerging Markets rückte China erneut in den Fokus. Nach einem schwächeren ersten Halbjahr stützten gezielte Stimulusmaßnahmen und geldpolitische Lockerung die Märkte im weiteren Verlauf. Die strategische Entkopplung im Technologiebereich gegenüber den USA blieb strukturell belastend, während andere Schwellenländer von sinkenden US-Renditen und einem phasenweise schwächeren Dollar profitierten.

Innerhalb des Berichtszeitraumes konnten speziell zyklische Sektoren wie Informationstechnologie, Energie, Kommunikationsdienstleistungen und Grundstoffe sehr stark zulegen, wohingegen die Sektoren Basiskonsum, Immobilien, Gesundheit sowie zyklischer Konsum deutlich underperforierten und im Falle des Basiskonsum sogar eine negative Performance aufwiesen.

Der Fonds besteht aus einem Portfolio von derzeit 71 Aktien.

Im Berichtszeitraum wurden Positionen in Thermo Fisher, TJX, AIA Group, Progressive, Trane, Alibaba, Vonovia, Abbott, Broadcom, Ping An, Zhejiang Sanhua, Wuxi Aptec, Shenzhen Mindray und Amphenol neu im Fonds aufgebaut. Im Gegensatz dazu wurden die Positionen in General Mills, Yamaha und Bridgestone zur Gänze verkauft.

Auf Sektorebene waren die größten Gewichtungen im IT-Sektor, gefolgt von Finanz, Gesundheit und Industrie. Die größten Ländergewichtungen bestanden zum Berichtsstichtag in den USA, gefolgt von China, Japan, Frankreich, dem Vereinigten Königreich und Deutschland.

Auf der Währungsseite legte der Euro im Berichtszeitraum gegenüber dem US-Dollar und dem Britischen Pfund jeweils um 2,8 % sowie gegenüber dem Japanischen Yen um 13,6 % zu, verlor jedoch gegenüber dem Chinesischen Renminbi 3,5 %.

Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen (Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
 (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermö- gen
Aktien		AUD	7.863.661,64	1,62 %
Aktien		CAD	6.840.420,04	1,41 %
Aktien		CHF	10.421.637,59	2,14 %
Aktien		CNY	13.954.923,73	2,87 %
Aktien		DKK	5.107.282,64	1,05 %
Aktien		EUR	97.328.157,00	20,02 %
Aktien		GBP	24.980.169,52	5,14 %
Aktien		HKD	41.924.021,66	8,62 %
Aktien		JPY	43.615.912,13	8,97 %
Aktien		SEK	7.608.706,93	1,57 %
Aktien		USD	201.033.369,41	41,35 %
Summe Aktien			460.678.262,29	94,76 %
Aktien ADR		USD	17.987.435,93	3,70 %
Summe Aktien ADR			17.987.435,93	3,70 %
Summe Wertpapiervermögen			478.665.698,22	98,46 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			7.264.883,50	1,49 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			7.264.883,50	1,49 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			18.876,77	0,00 %
Dividendenforderungen			855.332,89	0,18 %
Summe Abgrenzungen			874.209,66	0,18 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-655.594,60	-0,13 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-655.594,60	-0,13 %
Summe Fondsvermögen			486.149.196,78	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 29.05.2026

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben. Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AU000000ANZ3	ANZ GROUP HOLDINGS LTD ANZ	AUD	219.999	12.999	23.000		34,890000	4.712.093,75	0,97 %
Aktien		AU000000VCX7	VICINITY CENTRES VCX	AUD	2.037.201	324.201	187.000		2,520000	3.151.567,89	0,65 %
Aktien		CA8911605092	TORONTO-DOMINION BANK TD	CAD	70.489	10.489	7.000		156,180000	6.840.420,04	1,41 %
Aktien		CH0126881561	SWISS RE AG SREN	CHF	41.600	11.600	3.000		118,200000	5.378.898,43	1,10 %
Aktien		CH0011075394	ZURICH INSURANCE GROUP AG ZURN	CHF	8.300	1.100			555,400000	5.042.739,16	1,04 %
Aktien		CNE100003662	CONTEMPORARY AMPEREX TECHN-A 300750	CNY	168.994	56.500	47.500		415,680000	8.895.288,29	1,83 %
Aktien		CNE100003G67	SHENZHEN MINDRAY BIO-MEDIC-A 300760	CNY	265.000	265.000			150,780000	5.059.635,44	1,04 %
Aktien		DK0062498333	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK	130.000	76.000	8.000		293,600000	5.107.282,64	1,05 %
Aktien		FR0000120073	AIR LIQUIDE SA AI	EUR	41.600	19.600	3.000		182,000000	7.571.200,00	1,56 %
Aktien		DE0008404005	ALLIANZ SE-REG ALV	EUR	17.500	4.500	2.000		380,900000	6.665.750,00	1,37 %
Aktien		NL0010273215	ASML HOLDING NV ASML	EUR	6.240	540	1.200		1.391,000000	8.679.840,00	1,78 %
Aktien		FR0000131104	BNP PARIBAS BNP	EUR	85.300	20.300	8.000		91,760000	7.827.128,00	1,61 %
Aktien		FR0000125007	COMPAGNIE DE SAINT GOBAIN SGO	EUR	79.400	38.400	6.000		77,700000	6.169.380,00	1,27 %
Aktien		FR0000130452	EIFFAGE FGR	EUR	55.100	18.100	5.000		123,700000	6.815.870,00	1,40 %
Aktien		DE0006047004	HEIDELBERG MATERIALS AG HEI	EUR	36.420	17.420	5.000		187,050000	6.812.361,00	1,40 %
Aktien		DE0006048432	HENKEL AG & CO KGAA VOR-PREF HEN3	EUR	55.500	13.500	5.000		67,200000	3.729.600,00	0,77 %
Aktien		ES0144580Y14	IBERDROLA SA IBE	EUR	314.100	21.090	37.000		19,545000	6.139.084,50	1,26 %
Aktien		IT0000072618	INTESA SANPAOLO ISP	EUR	1.248.000	215.000	137.000		5,749000	7.174.752,00	1,48 %
Aktien		FR0000121485	KERING KER	EUR	16.650	4.250	3.600		250,950000	4.178.317,50	0,86 %
Aktien		NL0011794037	KONINKLIJKE AHOLD DELHAIZE N AD	EUR	109.700	29.700	10.000		36,400000	3.993.080,00	0,82 %
Aktien		NL0000009082	KONINKLIJKE KPN NV KPN	EUR	946.000	201.000	82.000		4,509000	4.265.514,00	0,88 %
Aktien		FI4000297767	NORDEA BANK ABP NDA	EUR	416.000	101.000	35.000		16,440000	6.839.040,00	1,41 %
Aktien		FR0000120578	SANOFI SAN	EUR	69.000	31.000	5.000		76,360000	5.268.840,00	1,08 %
Aktien		DE000A1ML7J1	VONOVIA SE VNA	EUR	240.000	240.000			21,660000	5.198.400,00	1,07 %
Aktien		GB0031348658	BARCLAYS PLC BARC	GBP	1.476.715	326.715	350.000		4,524500	7.704.118,79	1,59 %
Aktien		GB0001367019	BRITISH LAND CO PLC BLND	GBP	708.000	215.000	62.000		4,040000	3.298.149,32	0,68 %
Aktien		GB0032089863	NEXT PLC NXT	GBP	42.600	17.600	3.000		131,850000	6.476.575,38	1,33 %
Aktien		GB0007908733	SSE PLC SSE	GBP	270.500	130.193	84.693		24,050000	7.501.326,03	1,54 %
Aktien		HK0000069689	AIA GROUP LTD 1299	HKD	853.400	915.400	62.000		82,150000	7.682.096,21	1,58 %
Aktien		KYG017191142	ALIBABA GROUP HOLDING LTD 9988	HKD	624.400	624.400			121,800000	8.333.543,72	1,71 %
Aktien		CNE100000296	BYD CO LTD-H 1211	HKD	676.372	586.372	40.000		90,300000	6.692.569,76	1,38 %
Aktien		CNE1000003X6	PING AN INSURANCE GROUP CO-H 2318	HKD	1.010.000	1.010.000			59,250000	6.557.363,58	1,35 %
Aktien		CNE100003F19	WUXI APPTec CO LTD-H 2359	HKD	468.000	468.000			125,500000	6.435.897,44	1,32 %
Aktien		CNE100006Z79	ZHEJIANG SANHUA INTELLIGEN-H 2050	HKD	1.725.000	1.725.000			32,920000	6.222.550,95	1,28 %
Aktien		JP3122400009	ADVANTEST CORP 6857	JPY	43.700	1.700	43.000		26.340,000000	6.206.593,11	1,28 %
Aktien		JP3788600009	HITACHI LTD 6501	JPY	286.200	88.200	22.000		5.174,000000	7.984.580,82	1,64 %
Aktien		JP3902900004	MITSUBISHI UFJ FINANCIAL GRO 8306	JPY	500.000	120.000	40.000		2.982,000000	8.039.586,47	1,65 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		JP3420600003	SEKISUI HOUSE LTD 1928	JPY	160.000	31.000	15.000		3.362,000000	2.900.505,94	0,60 %
Aktien		JP3890350006	SUMITOMO MITSUI FINANCIAL GR 8316	JPY	260.500	43.500	23.000		5.849,000000	8.215.715,96	1,69 %
Aktien		JP3571400005	TOKYO ELECTRON LTD 8035	JPY	36.400	11.400	9.000		52.320,000000	10.268.929,83	2,11 %
Aktien		SE0000115446	VOLVO AB-B SHS VOLVB	SEK	254.000	172.000	98.000		323,400000	7.608.706,93	1,57 %
Aktien		US0028241000	ABBOTT LABORATORIES ABT	USD	83.000	83.000			86,300000	6.149.731,70	1,26 %
Aktien		US00287Y1091	ABBVIE INC ABBV	USD	35.000	16.500	8.000		218,630000	6.569.693,07	1,35 %
Aktien		US02079K3059	ALPHABET INC-CL A GOOGL	USD	32.300	5.300	14.000		390,130000	10.818.801,46	2,23 %
Aktien		US0311621009	AMGEN INC AMGN	USD	23.900	12.900	3.000		336,480000	6.904.376,05	1,42 %
Aktien		US0320951017	AMPHENOL CORP-CL A APH	USD	71.000	71.000			147,680000	9.002.172,14	1,85 %
Aktien		US0382221051	APPLIED MATERIALS INC AMAT	USD	27.100	7.300	13.200		449,680000	10.462.612,58	2,15 %
Aktien		US0530151036	AUTOMATIC DATA PROCESSING ADP	USD	25.000	10.500	2.000		219,860000	4.719.038,42	0,97 %
Aktien		US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBB CO BMY	USD	166.200	88.200	12.000		56,910000	8.120.576,95	1,67 %
Aktien		US11135F1012	BROADCOM INC AVGO	USD	25.000	26.000	1.000		426,580000	9.156.042,07	1,88 %
Aktien		US17275R1023	CISCO SYSTEMS INC CSCO	USD	104.800	38.300	12.500		118,640000	10.674.798,88	2,20 %
Aktien		US5324571083	ELI LILLY & CO LLY	USD	7.300	1.300			1.126,800000	7.062.150,68	1,45 %
Aktien		US3755581036	GILEAD SCIENCES INC GILD	USD	46.800	11.800	10.000		136,220000	5.473.359,95	1,13 %
Aktien		US4370761029	HOME DEPOT INC HD	USD	22.400	11.900	2.000		321,210000	6.177.380,55	1,27 %
Aktien		US4592001014	INTL BUSINESS MACHINES CORP IBM	USD	31.200	15.700	6.500		264,220000	7.077.625,24	1,46 %
Aktien		US4612021034	INTUIT INC INTU	USD	20.300	12.100	500		313,000000	5.455.162,05	1,12 %
Aktien		US46284V1017	IRON MOUNTAIN INC IRM	USD	30.000	15.400	9.400		126,830000	3.266.709,59	0,67 %
Aktien		US58155Q1031	MCKESSON CORP MCK	USD	11.900	5.900	1.000		756,980000	7.733.901,70	1,59 %
Aktien		US5949181045	MICROSOFT CORP MSFT	USD	20.500	8.800	5.300		426,990000	7.515.170,64	1,55 %
Aktien		US67066G1040	NVIDIA CORP NVDA	USD	42.000	11.000	7.000		214,250000	7.725.692,21	1,59 %
Aktien		US68389X1054	ORACLE CORP ORCL	USD	36.000	18.000	15.000		203,700000	6.295.943,34	1,30 %
Aktien		US7433151039	PROGRESSIVE CORP PGR	USD	40.000	43.000	3.000		194,510000	6.679.888,39	1,37 %
Aktien		US7443201022	PRUDENTIAL FINANCIAL INC PRU	USD	60.400	30.400	7.000		100,610000	5.217.294,70	1,07 %
Aktien		US75886F1075	REGENERON PHARMACEUTICALS REGN	USD	11.400	4.100	1.000		621,520000	6.083.132,00	1,25 %
Aktien		US79466L3024	SALESFORCE INC CRM	USD	39.000	22.700	2.000		176,170000	5.898.802,32	1,21 %
Aktien		US8835561023	THERMO FISHER SCIENTIFIC INC TMO	USD	16.800	17.800	1.000		487,220000	7.027.513,20	1,45 %
Aktien		US8725401090	TJX COMPANIES INC TJX	USD	55.500	60.500	5.000		154,890000	7.380.463,62	1,52 %
Aktien		IE00BK9ZQ967	TRANE TECHNOLOGIES PLC TT	USD	19.700	19.700			452,260000	7.649.299,85	1,57 %
Aktien		US91324P1021	UNITEDHEALTH GROUP INC UNH	USD	26.600	16.600	2.500		382,530000	8.736.036,06	1,80 %
Aktien ADR		US8740391003	TAIWAN SEMICONDUCTOR-SP ADR TSM	USD	28.100	5.600	14.000		424,860000	10.249.895,69	2,11 %
Aktien ADR		US88032Q1094	TENCENT HOLDINGS LTD-UNS ADR TCEHY	USD	165.000	90.000	20.000		54,620000	7.737.540,24	1,59 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										478.665.698,22	98,46 %
Summe Wertpapiervermögen										478.665.698,22	98,46 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						7.264.883,50	1,49 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										7.264.883,50	1,49 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										18.876,77	0,00 %
Dividendenforderungen										855.332,89	0,18 %
Summe Abgrenzungen										874.209,66	0,18 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-655.594,60	-0,13 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-655.594,60	-0,13 %
Summe Fondsvermögen										486.149.196,78	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000495288	R Ausschüttung	EUR	158,53	298.030,797
AT0000A1U5Z5	RZ Ausschüttung	EUR	158,30	120.419,689
AT0000A3Q838	RD Ausschüttung	EUR	105,07	10,000
AT0000495296	R Thesaurierung	EUR	255,01	834.160,357
AT0000A1U5Y8	RZ Thesaurierung	EUR	188,94	454.569,535
AT0000A0LST9	I Vollthesaurierung Ausland	EUR	648,22	92.799,547
AT0000495304	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	285,27	214.011,192
AT0000A3Q846	RD Vollthesaurierung Ausland	EUR	105,07	116,000
AT0000A10TL1	R Vollthesaurierung Inland	EUR	286,30	10,000

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.05.2026 in EUR umgerechnet

Währung	Kurs (1 EUR =)
Australische Dollar AUD	1,628950
Kanadische Dollar CAD	1,609400
Schweizer Franken CHF	0,914150
Chinesische Yuan CNY	7,897150
Dänische Krone DKK	7,473250
Britische Pfund GBP	0,867250
Hongkong Dollar HKD	9,126000
Japanische Yen JPY	185,457300
Schwedische Kronen SEK	10,796000
Amerikanische Dollar USD	1,164750

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		JP3830800003	BRIDGESTONE CORP 5108	JPY		71.000
Aktien		JP3942800008	YAMAHA MOTOR CO LTD 7272	JPY		415.000
Aktien		US3703341046	GENERAL MILLS INC GIS	USD		52.000
Bezugsrechte		ES06445809U3	IBERDROLA SA-RTS IBE/D	EUR	330.010	330.010
Bezugsrechte		ES06445809V1	IBERDROLA SA-RTS IBE/D	EUR	302.100	302.100

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2025 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	306
Anzahl der Risikoträger	97
fixe Vergütungen	33.768.914,75
variable Vergütungen (Bonii)	3.263.816,45
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	37.032.731,20
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.589.796,43
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	3.704.547,51
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	11.760.892,24
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	163.152,20
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	17.218.388,38

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
- Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
- In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
- Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).
- Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 13.06.2025 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 24.10.2025 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 26. August 2026

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. Hannes Cizek



Mag. (FH) Dieter Aigner

Bestätigungsvermerk

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2026, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2026 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum dieses Bestätigungsvermerks erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist gemäß § 14 Abs. 3 InvFG für die nachprüfende Kontrolle des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds verantwortlich.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von den für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollen um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutender Mängel in den internen Kontrollen, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Bernhard Mechtler.

Wien
26. August 2026

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Bernhard Mechtler
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oebk.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oebk.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 % des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren, wobei der Schwerpunkt auf Aktien mit hoher Dividendenerwartung liegt.

Der Investmentfonds investiert insgesamt zumindest 80 % des Fondsvermögens in Anlagen, die zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und/oder nachhaltiger Anlageziele des Investmentfonds verwendet werden. Bei der direkten Veranlagung in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente werden ausschließlich Titel erworben, die zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und/oder nachhaltiger Anlageziele des Investmentfonds verwendet werden.

Es erfolgt keine Veranlagung in Unternehmen, die von den in Artikel 12 Absatz 1 Buchstaben a bis g der DelVO (EU) 2020/1818 (Mindeststandards für sogenannte „Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte“ bzw. „EU Paris-aligned Benchmarks“) genannten Kriterien betroffen sind.

Zusätzlich werden keine derivativen Instrumente erworben, die Nahrungsmittelspekulation ermöglichen oder unterstützen können.

Nähere Informationen zu den Negativkriterien sind im Anhang 1 „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Prospekts enthalten.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 20 % des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 20 % des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren, kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren sowie den Anteil an Anlagen, die zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale und/oder nachhaltiger Anlageziele verwendet werden, unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 3a Liquiditätsmanagement-Instrumente

Zur Wahrung der Interessen der Anteilinhaber hat die Verwaltungsgesellschaft folgende Liquiditätsmanagement-Instrumente vorgesehen: **Rücknahmebeschränkung** und **Verlängerung der Kündigungsfrist**. Ein zeitgleicher Einsatz ausgewählter Liquiditätsmanagement-Instrumente ist zulässig, wenn dies zur Wahrung der Interessen der Anleger erforderlich ist.

Rücknahmebeschränkung

Eine Rücknahmebeschränkung kann vorübergehend unter Berücksichtigung der Marktverhältnisse und erwarteter Zahlungsströme aktiviert werden.

Verlängerung der Kündigungsfrist

Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahmefrist (Kündigungsfrist) vorübergehend verlängern. Dies berührt nicht die Rücknahmefrequenz.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR, oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 4 % zur Deckung der Ausgabe-kosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilschei-nen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszusahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Erträgnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteil-scheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen so-wie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. August des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. August des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandsstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.
--

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der ESMA zu übermitteln. Die ESMA veröffentlicht ein Verzeichnis aller geregelten Märkte auf ihrer Website und aktualisiert es regelmäßig.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter:

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Kanalinseln:	The International Stock Exchange (TISE)
2.3.	Montenegro:	Podgorica
2.4.	Russland:	Moscow Exchange
2.5.	Schweiz:	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.6.	Serbien:	Belgrad
2.7.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.8.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland:	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE – AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE – FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE – EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai National Stock Exchange of India Limited (NSE) India International Exchange (IFSC)
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.



3.17.	Peru:	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA:	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Name des Produkts:

Raiffeisen-GlobalDividend-ESG-Aktien

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900NTJPPUEWLEV408

Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
☒ ☒ ☐ Ja	☒ ☐ ☒ Nein
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: ____%	☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u>88,58 %</u> nachhaltige Investitionen
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	☒ mit einem sozialen Ziel
	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds berücksichtigte im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale, wie insbesondere Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologische Verbesserungsmöglichkeiten (wie grüne Technologien und erneuerbare Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehung zu Interessensgruppen sowie soziale Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung). Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Es bestand keine Beschränkung auf bestimmte ökologische oder soziale Merkmale. Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert bestimmt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen-ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres: 74,86

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Rechnungsjahr 01.06.2024 - 31.05.2025: Raiffeisen-ESG-Indikator: 74,31
 Rechnungsjahr 01.06.2023 - 31.05.2024: Raiffeisen-ESG-Indikator: 74,93
 Rechnungsjahr 01.06.2022 - 31.05.2023: Raiffeisen-ESG-Indikator: 75,20
 Rechnungsjahr 01.06.2021 - 31.05.2022: Raiffeisen-ESG-Indikator: 75,00

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Zielsetzungen der nachhaltigen Investitionen umfassten eine Verbesserung in den Bereichen Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologischen Verbesserungsmöglichkeiten (wie grünen Technologien und erneuerbaren Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehungen zu Interessensgruppen, sozialen Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung) im Vergleich zum traditionellen Markt. Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wurde auf Basis des internen Indikators „Raiffeisen-ESG-Corporate Indikator“ durchgeführt. Dabei wurde eine große Bandbreite an Datenpunkten aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) zusammengezogen. Neben Nachhaltigkeits-Risiken und -Chancen wurde auch der Beitrag der unternehmerischen Tätigkeit auf nachhaltige Zielsetzungen entlang der gesamten unternehmerischen Wertschöpfungskette durchleuchtet und in qualitative und quantitative Ratings übergeleitet. Ein wichtiger Bestandteil dabei war der nachhaltige Einfluss der jeweiligen Produkte und/oder Dienstleistungen (wirtschaftliche Tätigkeit).

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um eine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels zu vermeiden, wurden Titel, die gegen für diesen Zweck von der Verwaltungsgesellschaft definierten Negativkriterien zu Umwelt und sozialen Zielsetzungen (zum Beispiel Förderung und Verwendung von Kohle, Verstoß gegen Arbeitsrechte, Verletzung der Menschenrechte, Korruption) verstoßen, nicht als nachhaltiges Investment angerechnet. Des Weiteren zählten Unternehmen, die im internen Zukunfts-Themen Research negativ bewertet wurden, nicht zum nachhaltigen Investment.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Siehe dazu die Angaben unter „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die im Rahmen der Anlagestrategie geltenden Positiv- und Negativkriterien deckten alle Aspekte der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ab (z.B. Vermeidung von Umweltzerstörung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen oder Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen). Das Fondsmanagement prüfte laufend durch verschiedene Informationskanäle wie Medien und Researchagenturen, ob bei einem Investment schwerwiegende Kontroversen vorliegen. Darüber hinaus wurde das Fondsvermögen mittels eines Screening-Tools eines anerkannten ESG-Researchproviders auf mögliche

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen geprüft. Ein Unternehmen, das die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen nicht einhielt, kam für eine Veranlagung nicht in Betracht. Von einem Verstoß wurde ausgegangen, wenn ein Unternehmen in einen oder mehrere kontroverse Fälle verwickelt war, in denen es glaubwürdige Anschuldigungen gab, dass das Unternehmen oder sein Management unter Verletzung globaler Normen schwerwiegenden Schaden in großem Umfang angerichtet hatte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltet die absolute und relative Bewertung von Unternehmen in Bezug auf Stakeholderbezogene Daten, wie etwa im Bereich Mitarbeitende, Gesellschaft, Lieferant:innen, Geschäftsethik und Umwelt. Zusätzlich wurde bei Unternehmen durch das „Engagement“ in Form von Unternehmensdialogen und insbesondere Ausübung von Stimmrechten auf die Reduktion von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingewirkt. Diese unternehmensbezogenen Engagementaktivitäten wurden unabhängig von einer konkreten Veranlagung im jeweiligen Unternehmen durchgeführt und werden derzeit nicht auf Fondsebene dokumentiert. Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen.

Unternehmen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	✓	✓
	Wasser (Verschmutzung, Verbrauch)		✓
	Gefährlicher Abfall		✓
Soziales und Beschäftigung	Verstöße bzw. mangelnde Prozesse zu United Nations Global Compact (Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung) und OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen; Arbeitsunfälle	✓	✓
	Geschlechtergerechtigkeit		✓
	Kontroversielle Waffen	✓	✓



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: Rechnungsjahr 01.06.2025 – 31.05.2026

Größte Investitionen		Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
US02079K3059	ALPHABET INC-CL A GOOGL	Telekommunikationsdienste	2,19	Vereinigte Staaten von Amerika
US8740391003	TAIWAN SEMICONDUCTOR-SP ADR TSM	IT	1,98	Taiwan
JP3571400005	TOKYO ELECTRON LTD 8035	IT	1,93	Japan
US0382221051	APPLIED MATERIALS INC AMAT	IT	1,91	Vereinigte Staaten von Amerika
GB0031348658	BARCLAYS PLC BARC	Finanzen	1,88	Großbritannien
GB0007908733	SSE PLC SSE	Versorgungsbetriebe	1,85	Großbritannien
US5949181045	MICROSOFT CORP MSFT	IT	1,84	Vereinigte Staaten von Amerika
CNE100003662	CONTEMPORARY AMPEREX TECHN-A	Industrie	1,82	China
IT0000072618	INTESA SANPAOLO ISP	Finanzen	1,82	Italien
SE0000115446	VOLVO AB-B SHS VOLVB	Industrie	1,81	Schweden
JP3890350006	SUMITOMO MITSUI FINANCIAL GR 8316	Finanzen	1,80	Japan
FR0000131104	BNP PARIBAS BNP	Finanzen	1,79	Frankreich
US88032Q1094	TENCENT HOLDINGS LTD-UNS ADR	Telekommunikationsdienste	1,78	China
JP3788600009	HITACHI LTD 6501	Industrie	1,77	Japan
NL0010273215	ASML HOLDING NV ASML	IT	1,76	Niederlande



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rechnungsjahres.

Zum Berichtsstichtag waren 98,46 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens auf ökologische oder soziale Merkmale gemäß der Anlagestrategie ausgerichtet (#1, siehe auch Informationen unter „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“). 1,54 % des gesamten Fondsvermögens waren „andere Investitionen“ (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).

88,58 % des gesamten Fondsvermögens waren nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) (#1A, siehe auch Informationen unter „Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?“ und „Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?“).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.



#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Anlagestruktur	Anteil Fonds in %
IT	23,61
Finanzen	20,79
Gesundheitswesen	18,90
Industrie	11,54
Nicht Basiskonsumgüter	8,67
Telekommunikationsdienste	4,71
Sonstige / Others	11,78
Gesamt / Total	100,00



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert²?

☐ Ja:

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☐ Nein.

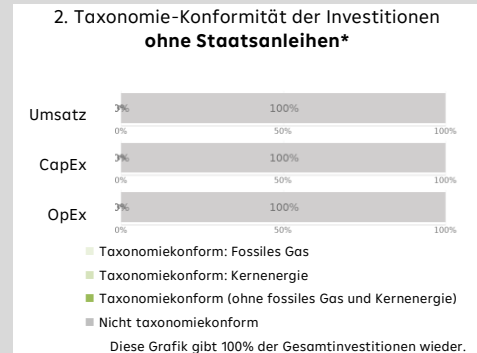
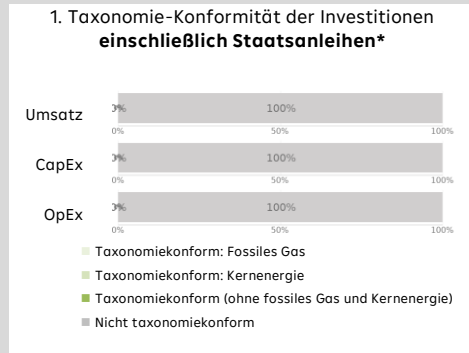
Nicht anwendbar.

² Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen wirtschaftsrelevanten Investition der Unternehmen, in die investiert wird aufzeigen.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

In vergangenen Berichtszeiträumen hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/8652 **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 88,58 % des Fondsvermögens.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 88,58 % des Fondsvermögens.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Bei Investitionen, die weder als nachhaltige Investition eingestuft wurden noch auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, handelte es sich um Sichteinlagen. Sichteinlagen unterlagen nicht den Nachhaltigkeitskriterien der Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Abgrenzungen waren in der Position „Andere Investitionen“ enthalten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Im Laufe des Berichtszeitraums implementierte der Fonds die in den „Leitlinien zu Fondsname, die ESG- oder nachhaltigkeitsbezogene Begriffe verwenden“ der europäischen Wertpapieraufsichtsbehörde ESMA (European Securities and Markets Authorities) vom 21.08.2024 vorgegebenen Kriterien für die Veranlagung in Unternehmen. Im Hinblick auf die Erfüllung der mit dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgte eine laufende Prüfung gegen definierte Grenzen im Rahmen des internen Limitsystems.

Die Umsetzung der Anlagestrategie umfasste verbindliche Negativkriterien, eine umfassende nachhaltigkeitsbezogene Analyse und die Konstruktion der Portfolios unter Berücksichtigung der ESG Bewertung und des ESG Momentums. Dabei wurde besonders hoher Wert auf die Qualität des Unternehmens und des Geschäftsmodells gelegt. Ein hoher Grad an Nachhaltigkeit und fundamentaler Stärke waren ausschlaggebend für eine Veranlagung.

Des Weiteren erfolgte im Rahmen des proprietären Zukunfts-Themen Research eine Bewertung für Sektoren und Subsektoren im Hinblick auf deren Potential aus Nachhaltigkeitssicht, die sich auf einer fünfteiligen Skala widerspiegelt und die erste Säule des Raiffeisen-ESG-Indikators für Unternehmenstitel darstellt. Die Zukunfts-Themen umfassen derzeit insbesondere die Bereiche Energie, Infrastruktur, Rohstoffe, Technologie, Gesundheit/ Ernährung/ Wohlbefinden, Kreislaufwirtschaft und Mobilität. Der Fonds hat am Ende des Berichtszeitraums 67,85 % des Fondsvermögens in Titel investiert, die im Hinblick der Zukunfts-Themen sehr positiv oder positiv eingeschätzt wurden.

Zur Umsetzung der Mitwirkungspolitik finden Sie nähere Informationen im jährlich erstellten Engagementbericht auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft im Abschnitt „Nachhaltigkeit“ unter „Policies & Reports“.

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.